

durchblick

Das Infomagazin für Fenster und Türen



Das Qualitätsprofil
★ ★ ★ ★ ★



Einbruchhemmende Fenster: Wie wichtig sind sie?

In acht von zehn Fällen dringen die Einbrecher über ein Fenster in die Wohnräume ein. Komplettausgestattete und fachgerecht montierte Sicherheitsfenster können einem Einbrecher das Handwerk legen.

Alle acht Minuten wird in der Schweiz ein Einbruch verübt; unser Land verzeichnet damit die höchste Einbruchrate Europas. 2013 gab es 56930 polizeilich registrierte Einbruchdiebstähle, führend sind hier die Kantone ZH, VD, GE, BE, mit etwas Abstand folgen TG, BL und LU. Laut dem Schweizerischen Fachverband Fenster- und Fassadenbranche (FFF) dringen 80 Prozent aller Einbrecher durch Fenster oder Fenstertüren ein, wobei in 90 Prozent der Fälle die Fenster mit einem Schraubenzieher ausgehebelt werden. VEKA Fensterbauer mit Durch-

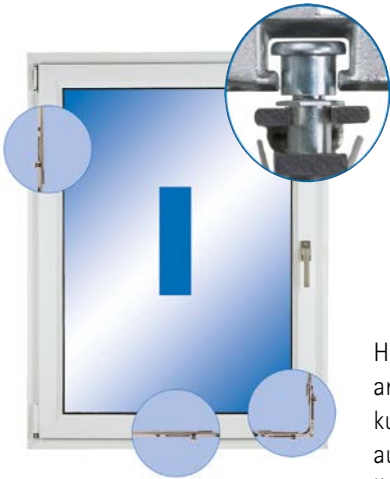
und Weitblick verstehen es, dieses Thema positiv zu nutzen und aktiv zu handeln: Sie weisen ihre Kunden regelmässig oder bei passender Gelegenheit auf die verschiedenen Möglichkeiten hin, Fenster sicherer zu machen.

Sicherheit setzt sich aus mehreren Komponenten zusammen

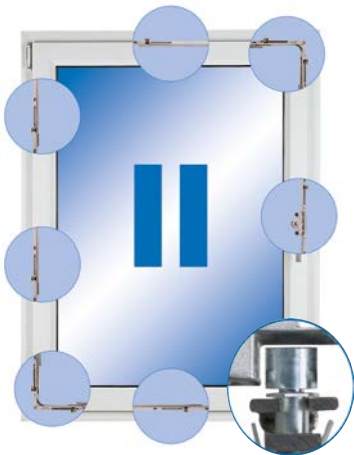
Bei den VEKA Profilen ist schon in der Grundausstattung für ein hohes Mass an Sicherheit gesorgt. Sie sind aus hochschlagzähem



Ein Pilzkopf sorgt für eine feste mechanische Verriegelung.

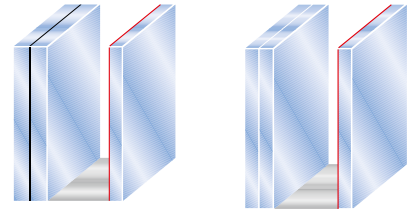


Hart-PVC und werden nach den VEKA Verarbeitungsrichtlinien rundum mit Stahlverstärkungen ausgestattet – sowohl im Flügel als auch im Rahmen. Das schafft zusätzliche Stabilität und erschwert Einbrechern das Aushebeln.



Weiter sind die VEKA Systemprofile so ausgelegt, dass sie mit speziellen Gläsern und Beschlägen extra einbruchhemmend ausgestattet werden können. Ein sicheres Fenster zeichnet sich durch perfekt aufeinander abgestimmte Profile, Gläser und Beschläge aus.

Im Verbund von Fenstersystem, Glas und Beschlagtechnik können die Sicherheitsstufen RC I und RC II einfach realisiert werden.



Spezielle Verbundsicherheitsgläser verhindern, dass Einbrecher durch Einschlagen der Scheiben ans Ziel kommen. Sie setzen sich aus zwei oder mehreren Glasscheiben zusammen, die durch hochreissfeste und zähelastische Folien miteinander verbunden sind. Bei Beschädigung haften die Glassplitter an der Folie und halten die verglaste Öffnung so geschlossen (Resttragfähigkeit).

Die Beschläge bewegen das Fenster und steuern die unterschiedlichen Funktionen wie Öffnen, Schliessen oder Kippen. Durch zusätzliche Verriegelungspunkte, ausrissfeste Pilzzapfen und abschliessbare Fenstergriffe wird ein Aushebeln des Flügels und das Bewegen der Getriebe erschwert. Das System SOFTLINE 82 ist für die Beschläge der neuesten Generation ausgelegt und bietet so mehr Sicherheit und Bedienkomfort. Güte- und systemgeprüfte Beschläge nach DIN 18357 aller namhaften Hersteller sind einsetzbar.



Mit mechanischem Einbruchschutz kann verhindert werden, dass Einbrecher überhaupt erst in Häuser oder Wohnungen ein-

dringen. Die Möglichkeiten, Fenster und Türen mechanisch zu sichern, sind vielfältig und unterliegen strengen Prüfkriterien.

